

K14-Notate ::

Stadt-Gestaltung

– ein Abend aus der Reihe 'Architekten / Planer stellen vor' –

Öffentlicher Vortrag (veranstaltet vom Kunst- und Kulturverein Pappenheim e.V. in Zusammenarbeit mit Didaktik-Labor Selzer) aus der Folge 'Architekten / Planer stellen vor'. Der Information-Abend unter dem Titel 'Aspekte zur Stadt-Gestaltung in Pappenheim' gab Einblicke in das derzeitige Planung-Geschehen in unserer Stadt. (Mittwoch, 30.07.2014 um 20 Uhr im Haus der Bürger, Klosterstraße 14, Remise).

Der Info-Abend war ein nötiges Angebot an die BürgerInnen von Pappenheim, weil ein erheblicher Information-Stau bestand. Dieser Stau betraf weniger eine generelle un-Information der Bürger, als vielmehr den gesteigerten Wunsch vieler Menschen dieser Stadt (vor allem der Anlieger), mit dem Architekten, dem Planer im direkten Gespräch Bürger-Meinungen, Bürger-Kritik, Bürger-Zustimmungen zu artikulieren.

Persönliche Befürchtungen wegen der Kosten wurden schon lange geäußert. Aber diese Fragen konnten (von der Stadt-Verwaltung) nicht eher beantwortet werden, bevor nicht die Planungen des späteren Erscheinungsbildes (der Straßen und Plätze) erstellt und mit den städtischen Gremien erörtert worden waren. Nun ist dieser Vorgang abgeschlossen, die Planungen wurden (als Empfehlungen des damit beauftragten Umsetzung-Rates) an den Stadtrat übergeben. Somit konnte ab diesem Zeitpunkt auch die öffentliche Diskussion der Planung-Details einsetzen.

Im ersten Teil berichtete H. M. Selzer über eine *Exkursion* nach Gaimersheim und Dietfurt an der Altmühl (2014-07). Die von der Stadt Pappenheim veranstaltete Fahrt hatte den Zweck, interessierten Bürgern unterschiedliche Lösungen von Straßen-Oberflächen zu erläutern und mit dortigen Kommunal-Verantwortlichen zu diskutieren. Die gezeigte Bilder-Schau ermöglichte eine optische Vorstellung der in ähnlicher Form für Pappenheim vorgeschlagenen Oberflächen und Beläge.

Unter dem Motto '*So kann Pappenheim werden*' entwickelte Architekt Frosch die Ausgangslage (2012) seiner Planungen und zeigte die in zahlreichen Diskussionen und Fachgesprächen modifizierte Ideen und Plan-Konzepte bis heute.

Sodann breitete er die (den Stadträten übergebene) Planung aus (Stand Juli 2014). Architekt Frosch begnügte sich nicht mit einer reinen Plan-Erklärung. Er stellt seine Ideen für die Innenstadt vor und lud die Anwesenden ein, sich das nach seiner Planung veränderte Straßenbild als einen wichtigen innovativen Schritt hin zu einer aufgewerteten Stadt-Architektur vorzustellen.

Den Plan-Stand des Gesamtareals siehe >> http://www.didaktik-labor.de/Y-Feld/Y-SEK/AB-C.Frosch/VE140205-4_Gesamtareal.pdf (AB C. Frosch).

Die von einigen Anwesenden teilweise hitzig geführte *Aussprache* zielte mehrfach auf die Frage nach den Kosten, welche auf jeden Anlieger zukommen werden. Hierzu konnte der anwesende

Bürgermeister Sinn mitteilen, daß Anfang August 2014 die Anlieger zu einer gesonderten Veranstaltung eingeladen werden, wobei jeder Anlieger den nach derzeitiger Kosten-Schätzung auf ihn zukommenden Betrag (nach der für Pappenheim geltenden Straßen-Ausbau-Beitrag-Satzung) erfahren wird.

Eine sehr aufmerksame Zuhörerschaft (ca. 75 Anwesende) verfolgte über volle drei Stunden Information, Disput, Widerreden und Erläuterungen. Dies bewies den Veranstaltern die Wichtigkeit dieses Bürger-Information-Abends (zum aktuellst möglichen Zeitpunkt).

Externe Materialien zur Stadt-Entwicklung finden Sie unter >> http://www.didaktik-labor.de/Y-Feld/Y-SEK/SEK-3,3.2_Info-14_Txt,Bild_Ark,IN;66.pdf .

Das Faltblatt zur Veranstaltung siehe >> http://www.didaktik-labor.de/Y-Feld/Y-ArPI/W-VR-Ar_PL,2014-07.pdf .

Helmut M. Selzer (2014-08)